

08./18 öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des zeitweiligen Ausschusses "Ortsentwicklung Schierke" vom 14.11.2018

TOP: Ö 5

Informationen und Anfragen

Herr Meling lädt zum Kreativ Workshop am 29.11.18 um 17 Uhr ins Rathaus Schierke ein. (Anmerkung: der Workshop wurde auf den [12.12.2018](#) verschoben). Dort soll es vorrangig um die Ideenfindung für die nächste Sommersaison gehen.

Weiterhin berichtet er, dass in der Schierker Feuerstein Arena zurzeit die Eisfläche hergestellt wird. Am 20.11.18 wird dann offiziell für den Besucherverkehr geöffnet. Herr Meling bittet die Ausschussmitglieder um Mithilfe bei der Ausstellersuche für den ersten Schierker Weihnachtsmarkt in der Arena. Auf der Westterasse findet am 22./23.12.18 ein kleiner Weihnachtsmarkt statt. Weiterhin sendet am 26.12.18 ab 19 Uhr der MDR live aus der Arena zu einer kleinen Weihnachtssendung. Hierzu lädt Herr Meling herzlich alle ein.

Herr Härtel möchte wissen, ob die Probleme aus der letzten Saison nun abgestellt worden sind. Darunter sind unter anderem die Problem mit den Matten, die oft zur Stolperstelle wurden, die nicht zufriedenstellende Reinigung der WC-Anlagen, sowie die teilweise ungenügende Gastronomieversorgung. Herr Meling erläutert, dass die Matten neu verlegt wurden. Man hat dabei darauf geachtet, diese entsprechend zu verzahnen um Stolperstellen zu vermeiden. Die WC-Anlagen werden zwei Mal täglich von einer Firma gereinigt. Im Laufe des Tages sind die Kassenkräfte angehalten, für Ordnung und ausreichend Toilettenpapier und Handtuchpapier zu sorgen. Über die Qualität der Gastronomie kann er derzeit nichts sagen. Bei besonders starker Auslastung der Arena kann es allerdings auch mal zu Engpässen kommen, vor allem aufgrund der knappen räumlichen Kapazitäten. Allerdings strebt der Gastronom auch dort eine Optimierung an. Es wird in diesem Jahr wieder einen Glühweinstand an der Eisfläche geben. Weiterhin wird es in der neuen Wintersaison eine Abendspeisekarte in der Bar geben.

Herr Pöhlert möchte wissen, welches Kältemittel in der Kühlanlage genutzt wird und ob von diesem Kältemittel eine Gefahr ausgeht. Herr Beimel erklärt, dass es sich um Glykol als Kältemittel handelt. Glykol ist das umweltunschädlichste Kältemittel. Dieses Kältemittel war Bedingung, da wir uns mit der Arena im Trinkwassereinzugsgebiet befinden. Die Nachrüstung der „weißen Wanne“ als zusätzliches Sicherheitssystem ist fertiggestellt. Diese Nachrüstung ist vom Landkreis Harz als Auflage nach Ende der Baumaßnahme gestellt worden.

Herr Richter möchte wissen, ob es bereits eine Lösung für den auf den Dachträgern liegenden Schnee gibt und ob es sich dabei um einen Planungsfehler handelt. Herr Beimel erläutert, dass es derzeit 2 Lösungen gibt. Die erste technische Lösung ist das Temperieren der Träger, die zweite das manuelle Beräumen der Träger. Bis die erste technische Lösung umgesetzt werden kann, muss manuell geräumt werden. Bei der Planung wurde dies nicht mit geplant. Es handelt sich somit um einen Planungsmangel. Dieser ist dem Planer auch angezeigt worden. Das Nachrüsten der technischen Lösung war nicht geplant und muss bezahlt werden.

Herr Müller fragt nach dem aktuellen Baustand der Feuerwehr/Bauhof/Bergwacht.

Herr Beimel berichtet, dass der Bau sehr gut im Plan ist. Ab Dezember soll der Innenausbau beginnen.